

Baulegistikkonzept für Um- und Neubau "Center Seetalplatz"

Das Gesamtprojekt «Metropolis» ist Teil des neu gestalteten Stadtgebietes «Seetalplatz» in Emmenbrücke. Das Projekt «Metropolis» umfasst den Umbau und Neubau eines bestehenden Entertainment-Centers «Center Seetalplatz». Das bestehende Gebäude ist im Besitz der Credit Suisse AG und wird durch das Wincasa-Center-Management betrieben. Durch eine Neugestaltung der Strassen und Flächen bezgl. Hochwasserschutz wurde um das Objekt «Center Seetalplatz» neue nutzbare Flächen geschaffen. Die Alfred Müller AG konnte sich in Konkurrenz mit dem Projekt «Metropolis» als Sieger eines Projektwettbewerbs behaupten. Das neue Projekt sieht vor, den bestehenden Bau mit drei weiteren Gebäuden zu umschliessen. Die Alfred Müller AG beauftragte Emch+Berger für den TU-Wettbewerb mit der Erarbeitung eines Baulegistikkonzeptes. Dieser umfassende Konzeptbeschrieb regelt alle baulegistischen Themen/Fragen. Das Konzept regelt die gesamte Ver- und Entsorgungslogistik während der Ausführung sowie alle Zu- und Ausfahrtssituationen, insbesondere die Anlieferungslogistik der Bestandesmieter während der Bauphase. Zusätzlich zeigt das Konzept die Zuständigkeiten auf und um die Baustelle auf. Das Baulegistikkonzept dient als Führungs- und Nachschlagewerk für die Projekt- und Bauleitung und wird Bestandteil aller Werkverträge.

**Ort**

Emmenbrücke

Kunde

Alfred Müller AG, Generalunternehmung

Zeitraum: 2018**Bauherr**

Alfred Müller AG für Immobilienfonds der Credit Suisse und Viscosuisse Immobilien AG

Architekt

Lussi + Partner AG, Luzern

Erbrachte Leistungen

- Übergeordnetes Baulegistikkonzept

Charakteristische Angaben

- Gesamtgeschossfläche: 79'120 m²

Weiterführende Informationen

Bauen im Bestand, Bauen unter Betrieb, Aufrechterhaltung der Anlieferungslogistik Detailhändler, Hochwasserschutz